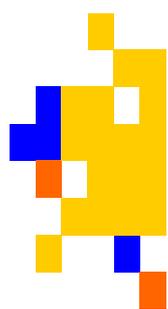


zugestellt durch POST.AT



# Mönichkirchner Nachrichten



Amtliche Nachrichten

Ausgabe 1/2008

Jahrgang 2008

## Sehr geehrte Damen und Herren! Geschätzte Gäste unseres Ortes!

### Aus dem Inhalt:

Voranschlag 2008  
Erhöhung  
Abfallwirtschafts-  
gebühren  
Klimaaktiv  
Was unsere Gemeinden  
alles leisten....  
FC Mönichkirchen -  
Aktion Superklub  
Fahrt nach Wien  
Jagd pachtauszahlung  
Gerichtstage am ehem.  
Bezirksgericht Aspang  
Kinderseite  
Veranstaltungskalender  
2008



Zunächst darf ich Sie als Bürgermeister der Marktgemeinde Mönichkirchen recht herzlich im Neuen Jahr begrüßen.

Zu Beginn des Jahres informiert die Gemeindezeitung traditionell über das Gemeindebudget. Im Voranschlag 2008 sind wieder zahlreiche Projekte vorgesehen, welche zum Wohle der gesamten Bevölkerung beitragen sollen. Der Voranschlag 2008 für den ordentlichen Haushalt beträgt € 1.259.300,00. Im außerordentlichen Haushalt beträgt der Voranschlag € 2.605.300,00.

Eigentümer, Herausgeber und  
Verleger: Marktgemeinde  
Mönichkirchen,  
moenichkirchen@wavenet.at  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm.  
Hermann Sam; Druck- und Satzfehler  
vorbehalten. Angaben ohne Gewähr!

## Budget für 2008

Voranschlag <b>ordentlicher</b> Haushalt	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	3.900,00	207.200,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.600,00	27.500,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	18.700,00	137.000,00
Kunst, Kultur und Kultus	0,00	22.900,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	69.300,00
Gesundheit	0,00	98.700,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	300,00	107.800,00
Wirtschaftsförderung	6.000,00	53.300,00
Dienstleistungen	280.600,00	368.200,00
Finanzwirtschaft	945.200,00	167.400,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.259.300,00</b>	<b>1.259.300,00</b>

Voranschlag <b>außerordentlicher</b> Haushalt	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Vertretungskörper u. allgem. Verwaltung	0,00	0,00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	913.000,00	913.000,00
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	16.800,00	16.800,00
Kunst, Kultur und Kultus	0,00	0,00
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	0,00
Gesundheit	0,00	0,00
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	87.000,00	87.000,00
Wirtschaftsförderung	95.000,00	95.000,00
Dienstleistungen	1.493.500,00	1.493.500,00
Finanzwirtschaft	0,00	0,00
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.605.300,00</b>	<b>2.605.300,00</b>

**Im außerordentlichen Voranschlag sind folgende Vorhaben vorgesehen:**

Errichtung Sicherheits- und Sozialzentrum, Abwicklung Ankauf KLFA Tauchen, Sanierung Amtshaus, Errichtung Radweg Eurovelo 9, Sanierung Güterweg Unterhöfen, Wasserversorgung - Verlustsuche, Kanal - Sanierung Pumpwerk Leithen Acker, Errichtung Trainingsparcours



## Jagdpachtauszahlung 2008

Die Auszahlung der Anteile erfolgt vom 28. Jänner 2008 bis zum 25. Februar 2008 während der Parteienverkehrszeiten Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr und am Freitag zusätzlich von 13.00 bis 17.00 Uhr. Nicht abgeholte Beträge können auch direkt bei der Jagdgenossenschaft behoben werden.

## Gerichtstage am ehemaligen Bezirksgericht in Aspang

Gemäß §§ 69 Geo und 29 GOG werden in den Monaten Jänner bis Juni 2008 im ehemaligen Bezirksgericht Aspang, Hauptplatz 13, in Straf- und bürgerlichen Rechtssachen an folgenden Dienstagen jeweils in der Zeit von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr Gerichtstage abgehalten:

Jänner: 8., 15., 22., 29.

April: 1., 8., 15., 22., 29.

Februar: 5., 12., 19., 26.

Mai: 6., 13., 20., 27.

März: 4., 11., 18., 25.

Juni: 3., 10., 17., 24.

## Vorschau Landtagswahl am 09.03.2008

Wie Sie sicherlich bereits aus den Medien entnommen haben, finden die niederösterreichischen Landtagswahlen am Sonntag, den 09.03.2008 statt. Als Wahllokal wurde der Pfarrhof Mönichkirchen festgesetzt. Sie können Ihre Stimme am Wahltag von 08.00 - 14.00 Uhr abgeben. Sie haben aber auch die Möglichkeit am 8. Tag vor der Wahl (= Samstag, 01.03.2008) von 08:00 bis 09:00 Uhr oder am 3. Tag vor der Wahl (= Donnerstag, 06.03.2008) von 19:00 bis 20:00 Uhr auf dem Gemeindeamt Ihre Stimme abgeben. Bei dieser Wahl wird zum ersten Mal in Österreich das "Briefwahlrecht" sowie die Möglichkeit des Wählens für "AuslandsniederösterreicherInnen" zur Anwendung kommen. Weiters hat Niederösterreich das "Wählen mit 16" im Wahlrecht verankert.

### Wer ist wahlberechtigt?:

Wahlberechtigt bei der Landtagswahl 2008 sind alle BürgerInnen, welche bis spätestens 9. März 2008 das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich ihren ordentlichen Wohnsitz haben (auch ZweitwohnsitzinhaberInnen sind wahlberechtigt). Es können AuslandsniederösterreicherInnen, die in der Landes-Wählerevidenz eingetragen sind, an der Wahl teilnehmen.

Sie haben die Möglichkeit, direkt am Gemeindeamt zwischen dem 1. Februar 2008 und dem 7. Februar 2008 (an Werktagen) persönlich Einsicht in das aufliegende Wählerverzeichnis zu nehmen, um sich von der Eintragung zu überzeugen.

In der Zeit zwischen 1. Februar 2008 bis einschließlich 10. Februar 2008 haben Sie die Möglichkeit, Einspruch gegen dieses Wählerverzeichnis bei der Gemeinde zu erheben (Aufnahme oder Streichung einer Person).

## KLIMAAKTIV

---

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In den letzten zehn Jahren haben sich die Heizkosten für Öl und Strom im Durchschnitt fast verdoppelt und werden voraussichtlich auch weiterhin steigen. Rund 4.500 Liter Heizöl - soviel verbraucht eine vierköpfige Familie pro Jahr in einem älteren, schlecht gedämmten Einfamilienhaus. Umgerechnet ca. 3.000 Euro stehen damit auf der Heizkostenrechnung und in Zukunft vielleicht noch deutlich mehr. Dies belastet die Geldtasche, aber auch unser Klima.

Zeit zum Wechsel!

Wärmeenergie aus Solaranlagen und Pelletsheizungen spart nicht nur Heizkosten, sondern hilft auch den Ausstoß von Treibhausgasen zu reduzieren und das Klima zu schützen. Jetzt ist die „Zeit zum Wechsel“ günstig! Unterschiedliche Landesförderungen unterstützen energiesparende Massnahmen bei der Althausanierung und im Neubau. Auch für den Heizkesseltausch herrschen sonnige Zeiten! Bis zu 42% der Kosten werden - einkommensunabhängig - durch das Land rückerstattet. Bereits ab dem ersten Tag des Umstiegs lassen sich gesteigerten Wohnkomfort und tief reduzierte Heizkosten genießen!

Wie finden Sie den Weg aus der Kostenfalle?

"Wer Kostensicherheit will, muss mit Effizienzmaßnahmen den Energiebedarf seines Hauses senken. Um bis zu 85 Prozent kann eine energetische Sanierung – d.h. Vollwärmeschutz, Fenstertausch und moderne Heizungstechnik - den Energie-Hunger älterer Häuser reduzieren. Wer zusätzlich auf Erneuerbare Energien umsteigt, kann steigenden Öl- und Gaspreisen gelassener entgegen sehen", empfehlen die regionalen Energieberater.

Viele Heizkessel in unserer Gemeinde dienen schon mehr als 15 Jahre. Damit ist das „natürliche“ Alter unserer Kesselanlagen erreicht. Der Wirkungsgrad ist gesunken, die Kosten und Emissionen steigen.

*Wir möchten sie einladen die Installation eines neuen, effizienten und mit erneuerbarer Energie betriebenen Heizkessel anzudenken. Eine gute Alternative zur Gas- oder Ölheizung ist die Holzpelletsheizung. Sie verbrennt kleine Holzpresslinge, die Pellets. Diese geben bei der Verbrennung nicht mehr CO<sub>2</sub> ab, als der Baum bei seinem Wachstum aufgenommen hat und gelten daher als klimaneutral. Holzpellets sind umweltfreundlich und die Kosten sind - im Gegensatz zu fossilen Energieträgern und Strom seit dem Jahr 2000 sogar um 3% gesunken! Moderne Pelletheizungen sind hochkomfortabel: Der Brennstoff wird genau wie Öl von einem Tankwagen angeliefert, lagert in einem Silo oder Vorratsraum und wird automatisch zum Heizkessel transportiert.*

*Durch die Förderung und den niedrigen Pelletspreis ist die neue, umweltfreundliche Heizung vom ersten Tag an wirtschaftlich und amortisiert sich in wenigen Jahren. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zu den Klimaschutzzielen unserer Gemeinde! Insbesondere moderne Holzheizungen werden uns in Österreich in eine sichere und kostengünstige Energiezukunft führen.*

Und so kann´s gehen:

- Wenn Ihr Heizkessel über 10 Jahre alt ist überprüfen Sie doch einmal Ihre Heizkostenabrechnung. Wollen Sie daran was verändern?
- Überprüfen Sie ob Sanierungen im Haus anstehen
- Machen Sie eine Liste der Teile im Haus, wo Veränderungen wünschenswert sind (Fenster, Dämmung, Warmwasserbereitung, ...)
- Wenn Wärmeschutzmaßnahmen geplant sind sollten diese beim Kesseltausch schon einberechnet werden.

Die Energieberatungsstellen helfen Ihnen gerne weiter. Oder besuchen Sie eine der nächsten Energieberatungsveranstaltungen in der Region. Weitere Termine unter: <http://www.holzwaerme.at/>

## Was unsere Gemeinden alles leisten...



**Vielen Bürgerinnen und Bürgern ist nicht im Detail bewusst, welche Aufgaben ihre Gemeinde tagtäglich erfüllt und damit zur hohen Lebensqualität in den ländlichen Räumen beiträgt. Die Medienberichterstattung wird vielfach von Themen und Vorhaben dominiert, bei denen vor allem Bundes- und Landespolitiker genannt werden. Den größten Teil aller Projekte und Leistungen erbringt am Ende freilich die Gemeinde, die mit Abstand bürgernächste Verwaltungseinheit.**

Wussten Sie beispielsweise, dass das Netz an Gemeindestraßen weit größer ist, als jenes der Landes- oder Bundesstraßen? Dieses Netz finanziert Ihre Gemeinde, sie sorgt auch nach besten Kräften und Möglichkeiten dafür, dass diese Straßen im Winter geräumt werden und für Sie befahrbar bleiben. Wussten Sie, dass Ihre Gemeinde Kindergärten, Volks- und Hauptschulen oder die meisten Pflege- und Betreuungseinrichtungen errichtet und erhält? Auch in der Errichtung und der Erhaltung sämtlicher Wasser- und Abwasseranlagen spielt Ihre Gemeinde die maßgebliche Rolle. Die Gemeinden sorgen auch dafür, dass Ihr Müll regelmäßig abgeholt und fachgerecht entsorgt wird. Am Bauhof Ihrer Gemeinde können Sie problemlos Sperrmüll oder Problemstoffe entsorgen. Auch zu Ihrer Sicherheit trägt Ihre Gemeinde bei. Die Finanzierung und Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren ist eine der wichtigsten Aufgaben Ihrer Gemeinde. Sie nimmt viel Geld in die Hand, um zu verhindern, dass

Feuersbrünste oder andere Naturgefahren wie Lawinen, Hochwasserkatastrophen, o.ä., in Ihrer Gemeinde zur Bedrohung von Leib und Leben werden.

Darüber hinaus ist Ihre Gemeinde erste Ansprech- und Erledigungsstelle für viele Verwaltungsangelegenheiten des Alltags. Baugenehmigungen werden von Ihrer Gemeinde bearbeitet und erteilt, Veranstaltungen überprüft und genehmigt, dazu kommen Aufgaben als Straßenpolizeibehörde, als Sanitätspolizeibehörde, oder als zuständige Stelle für das Wasserrecht. All das sind nur einige von sehr vielen Aufgaben, die im eigenen Wirkungsbereich Ihrer Gemeinde liegen.

Zusätzlich übt die Gemeinde gewisse Aufgaben im sogenannten „übertragenen Wirkungsbereich“ aus. Übertragen werden Ihrer Gemeinde diese Aufgaben vom Bund und den Ländern. Dazu zählen beispielsweise sicherheitsbehördliche Funktionen, Ihre Gemeinde übernimmt auch die Einhebung vieler Abgaben, sie ist Personenstands-, Staatsbürgerschafts-, Melde- und Wahlbehörde. Eine Meldebestätigung bekommen Sie heute jederzeit auf Ihrem Gemeindeamt. Die Mitarbeiter Ihrer Gemeinde sorgen auch dafür, dass Sie auf EU-, Bundes-, Landes- oder eben der Gemeindeebene wählen gehen können. Sie organisieren den Ablauf jeder Wahl. Auch die Raumordnung liegt in Händen Ihrer Gemeinde.

Gleiches gilt für den sehr vielfältigen Kultur- und Freizeitbereich. Ohne die Unterstützung in finanzieller Hinsicht, aber auch ohne die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur gäbe es in Ihrer Gemeinde kaum nennenswerte Veranstaltungen. Sämtliche Sportvereine oder Freizeiteinrichtungen sind ohne die Unterstützung durch Ihre Gemeinde völlig undenkbar.

Für die Wirtschaft in Ihrer Region leistet Ihre Gemeinde einen wichtigen Beitrag. Kurze Genehmigungsverfahren, Hilfe und Beratung bei der Unternehmensgründung, aber auch gelegentliche materielle Hilfe sind wichtige Elemente erfolgreicher Wirtschaftspolitik in Ihrer Region. Im Gesundheits- und Pflegebereich zahlt die Gemeinde nicht nur viel Geld, damit Sie in Ihrer Nähe ein Spital, ein Alten- oder Pflegeheim zur Verfügung haben. Mit der Bereitstellung und Bezahlung Ihres Gemeindearztes unterstützt Ihre Gemeinde auch die Gesundheitsversorgung vor Ort. Oft befindet sich sogar die Ordination Ihres Gemeindearztes in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes. Und falls einmal ein Unglück geschieht, dann sorgen die freiwilligen Rettungsdienste – mit massiver finanzieller Unterstützung Ihrer Gemeinde – dafür, dass Sie schnellstmöglich in ein Krankenhaus gebracht werden können, das wiederum Ihre Gemeinde mitfinanziert.

Und nicht zuletzt hat das Sprichwort „Von der Wiege bis zur Bahre“ auch für Ihre Gemeinde Gültigkeit. Einer der ersten Wege nach der Geburt eines Kindes führt aufs Gemeindeamt, um den neuen Erdenbürger anzumelden. Auch bei einem Todesfall führt die Angehörigen der erste Weg meist aufs Gemeindeamt, um die notwendigen Formalitäten zu erledigen. Vielfach ist Ihre Gemeinde ja auch für das Bestattungswesen und die Erhaltung der Friedhöfe zuständig.

Sie sehen also: Ihre Gemeinde leistet vieles, von dem Sie vielleicht gar nichts wissen. Diese Informationskampagne soll Ihnen im Überblick, in weiterer Folge aber auch im Detail aufzeigen, welche Leistungen das sind. Damit Sie sich auch weiterhin in einer lebenswerten Umgebung wohlfühlen können. Lesen Sie auf [www.gemeindebund.at/meinegemeinde](http://www.gemeindebund.at/meinegemeinde) nach, was Ihre Gemeinde alles leistet.

## FC-Mönichkirchen: "Aktion Superklub"

Der FC-Mönichkirchen fährt am Freitag, dem 29. Februar 2008 zum Vorbereitungsspiel gegen Kalksburg nach Wien. Spielbeginn ist ca. 18.00 Uhr.

Da in diesem Fall 2 Landessieger im Supberklub-Bewerb aufeinendertreffen (Kalksburg=Landessieger Wien, FC-Mönichkirchen=Landessieger NÖ) wird von Seiten des Fußballverbandes auch ein Rahmenprogramm durchgeführt. Zu diesem Termin wird Andreas Herzog auch die bereits gewonnen Dressen den Mannschaften überreichen und auch eine Aufzeichnung durch den ORF für die „SPORT am SONNTAG“ Sendung ist geplant. Weiters soll zu diesem Zeitpunkt auch der Gesamtsieger im Superklubbewerb bekanntgegeben werden.

Alle die an einer Teilnahme an dieser Veranstaltung interessiert sind sollten sich bis spätestens 8. Februar bei Hr. Franz Könighofer im Cafe Kernstockhaus anmelden. Es wird wieder ein Bus organisiert (Kosten pro Person ca. 15,-- bis 20,-- €).

Zwischenstand 21.1.2008

1. St. Peter/Hart (2450)/OÖ
2. FC Mönichkirchen (2310)/NÖ
3. SV Walchsee (2150)/T
4. SV Spittal (2070)/K
5. U-Mondsee (1140)/OÖ
6. SV Lambrecht (790)/OÖ
7. USV Edelschrott (470)/St.
8. Rätia Bludenz (540)/V
9. UFC St.Martin (410)/S
10. ASKÖ Stinatz (230)/B

Wie sie aus der Tabelle ersehen können fehlen uns noch einige Punkte zum Gesamtsieg. Wir würden uns freuen wenn sie uns zur Erreichung des Sieges mit Ideen zur EURO 2008 Werbung unterstützen könnten.

„Christbaumsammlung“

Wie bereits im Vorjahr durchgeführt, sammeln wir auch heuer wieder Christbäume und sonstiges an Sträuchern und Baumabfällen für unser Osterfeuer. Falls sie Brennmaterial zur Verfügung haben holen wir dieses gerne ab. Bitte melden sie uns dies mit Namen und Adresse unter der Tel. Nr. 0676/889062302, per E-Mail unter [fc-moenichkirchen@aon.at](mailto:fc-moenichkirchen@aon.at) oder im Cafe Kernstockhaus bei Franz Könighofer.

Das Osterfeuer findet wie immer am Karsamstag nach der Auferstehung statt.

Vorbereitungszeit Kampf- und Reservemannschaft

Die Vorbereitung für die Frühjahrsmeisterschaft des FC-Mönichkirchen beginnt am Freitag dem 1. Februar 2008.

Geplant sind 17 Trainings und 7 Vorbereitungsspiele gegen Mannschaften wie Aspang, Pinggau /Friedberg, Schäffern usw.

Meisterschaftsbeginn ist 15. /16. März 2008

Ich möchte mich schon jetzt recht herzlich für die Veröffentlichung bedanken mit sportlichen Grüßen

Brandstetter Karl

Obmann des FC-Mönichkirchen

'ZVR-Zahl. 423786494

# EINLADUNG ZU EINEM UNVERGESSLICHEN ABEND

## **FR 7.März 2008**

Gemeinsam fahren wir mit einem Luxuswagon  
(Salon de Luxe)  
vom Bahnhof Aspang nach Wien Südbahnhof um uns dann in der Wiener Stadthalle  
eine der derzeit Weltbesten Shows anzusehen.

### **SHEN YUN - Chinese Spectacular**

**[www.ChineseSpectacular.at](http://www.ChineseSpectacular.at)**

Zurück geht es dann mit dem Bus.  
Der Luxuswagon mit 49 Sitzplätzen wird uns gratis zur Verfügung gestellt von  
Herrn Gottfried Riek.

### **Abfahrt 16:28 Aspang Bahnhof**

Die Ticketpreise für die Show sind  
50.00 – 60.00 – 75.00 – 85.00 Euro  
und sind unter  
**[www.stadthalle.com](http://www.stadthalle.com)** oder 01 79 999 79  
bitte selbst zu bestellen.

Die Kosten für die Rückfahrt mit dem Bus werden sich so um die 3,-- Euro pro  
Person bewegen.

Anmeldung für Platzreservierung im Wagon und Bus bitte  
bei Christof Seiser

0664 4044620 [christof@hauseiseier.at](mailto:christof@hauseiseier.at)

SHEN YUN ist eine verzaubernde und tief berührende Show ohne jeglichen Einfluss  
der kommunistischen Parteikultur Chinas. Sie wurde 2004 erstmals in New York mit  
5 Vorstellungen aufgeführt und hat sich bis 2008 mit größtem Erfolg zu 120  
Aufführungen Weltweit entwickelt. Heuer erstmals auch in Wien.

# Die umweltberatung!



## IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Garten  
Helga Eichwalder-Gabler  
02622 - 26 950



## Winterstimmung im Garten

Im Garten hat sich eine dicke Schneedecke über Beete und Bäume gelegt. Lange Raureifkristalle zieren Zweige von Sträuchern und Stängel gefrorener Stauden. Der Garten hat im Winter seine Reize! Für weihnachtliche Stimmung braucht es keine stromfressenden Lichtergirlanden oder blinkenden Weihnachtsmänner. Mit Naturmaterial und etwas bastlerischem Geschick kann man/ frau den Garten für sich selbst und die gefiederten Mitbewohner der Jahreszeit gemäß dekorieren.

### Ein „luftiges“ Vogelbuffet/ ein Vogelbuffet am Baum

Ein fein dekoriertes Christbaum sorgt für weihnachtliche Stimmung auf Terrasse oder Fensterbank, aber auch Vögel werden ihre Freude an ihm haben!

#### So wird's gemacht:

- \* Füllen Sie ein dekoratives Gefäß mit einem Steckschwamm.
- \* Fichten-, Tannen- oder Föhrenreisig zu einer Kegelform arrangieren.
- \* Verschiedene Zapfen, Meisenknödeln etc in diesen „Baum“ hängen.
- \* Mit einer dicken Nadel Erdnüsse auf eine Schnur fädeln und als Girlande auf den Baum hängen.

### Futterglocken für Singvögel

#### So wird's gemacht:

- \* Ungesalzene (!) Rindertalg vorsichtig bis zum Schmelzpunkt erwärmen, Sämereien (Sonnenblumenkerne, Hanfsamen, Hirse, Kleie, Haferflocken, Beeren o.ä.) im Verhältnis 1:1 hinzufügen. Ein Schuss Speiseöl verhindert, dass das Fett hart und bröckelig wird.
- \* Das Ende eines Fichtenzweiges mit einer Kordel umwickeln und von innen nach außen durch das Loch im Blumentopf ziehen, sodass das Loch abgedichtet ist. Als Ansetzstelle sollte das Reisig ca. 10 cm aus dem Topf ragen.
- \* Gemisch aus Rindertalg und Körnern abkühlen lassen, bis sich eine Haut über der Flüssigkeit bildet.
- \* Masse in den Blumentopf gießen und kalt stellen
- \* Kinder können den Blumentopf mit winterlichen Motiven bemalen.
- \* Futterglocke mit der Kordel an einem Ast befestigen - am besten dort, wo Sie die Vögel auch gut beobachten können.
- \* Bleibt von der Rindertalg-Körnermasse noch etwas übrig, können Sie daraus Meisenknödel formen.



Infos zur naturnahen Gartengestaltung und zu Winterfütterung von Singvögeln erhalten Sie am NÖ Gartentelefon unter 027 42/ 74 333 und in jeder Servicestelle von "die umweltberatung"!

Tipp: Bestellen Sie das Vogelposter von „Natur im Garten“, um die gefiederten Gäste auch bestimmen zu können.

"Natur im Garten" ist eine Aktion von NÖ Landsrat Wolfgang Sobotka in Kooperation mit der Agrarbezirksbehörde, "die umweltberatung" und vielen PartnerInnen in ganz Niederösterreich.

### Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

**Beratungsstelle Mödling**  
2340 Mödling F. Skribany Gasse 1  
02236-86 0664 Fax - 518  
noe-sued@umweltberatung.at

**Beratungsstelle Wr. Neustadt**  
2700 Wr. Neustadt, Bahngasse 46  
02622-26 950, Fax - 418  
noe-sued@umweltberatung.at



[www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)

# Kinderseite

---



# INFORMATIONSBLATT der FREIWILLIGEN FEUERWEHR M Ö N I C H K I R C H E N



Mönichkirchen, im Jänner 2008

Geschätzte Bevölkerung von Mönichkirchen,  
Liebe Gäste und Freunde unseres Ortes!

Wie in den letzten Jahren möchten wir auch das Jahr 2008 mit einem Resümee über die im vergangenen Jahr geleisteten Arbeiten beginnen:

## TÄTIGKEITSBERICHT 2007

Anzahl der Sirenen-Alarmierungen:	6
Brandeinsätze:	5
Brandsicherheitswachen:	5
Technische Einsätze:	19
Kommunale Einsätze:	28
Übungen:	10
Schulungen:	21/65 Mann / 295 Stunden
Sitzungen:	14
Eigene Veranstaltungen:	9
Ball- u. Festbesuche:	20
Sonstiges:	46
Tätigkeiten der FW-Jugend:	22

Dabei wurden von **943** Feuerwehrmitgliedern insgesamt **3.138 Arbeitsstunden** freiwillig und unentgeltlich geleistet. **443** Stunden waren reine Einsatzzeit und **124** Stunden wurden für die **Feuerwehrjugend** aufgewendet.

Leider konnte auch im Jahr 2007 kein Zuwachs bei der aktiven Mannschaft verzeichnet werden.

<b><u>Mannschaftsstand per 31.12.2007:</u></b>	<b>37 Aktive</b>	(-1)
	<b>5 Reserve</b>	
	<b>7 Jugend</b>	(-2/+4)
	<b>49 GESAMT</b>	(+1)

Ein Feuerwehrmitglied – **HFM Karl PLANK jun.** – mussten wir auf dem letzten Weg zum Friedhof geleiten.

Bei der am **11.01.2008** stattfindenden Mitgliederversammlung im GH „KERNSTOCKHAUS“ – Könighofer wurden folgende Kameraden befördert:

FM KAGER Eduard	zum OFM
HFM RIEGLER Johann	zum LM

Wie Sie unserem Tätigkeitsbericht entnehmen können, hatte die FF-Mönichkirchen im Jahr 2007 52 Einsätze zu bewältigen, also im Schnitt einen pro Woche. Das ist für eine relativ kleine Gemeinde doch eine beachtliche Anzahl, wenn man bedenkt, dass ein Großteil unserer Mannschaft auspendeln muss. Das dabei „nur“ 6 mal mit Sirene alarmiert wurde ist darauf zurückzuführen, dass die Mehrzahl der Einsätze auf technische Einsätze (Wasserversorgungen, Straßenreinigungen, Kanalgebrecen, etc.) entfielen, welche telefonisch entweder an ein Feuerwehrmitglied od. die Gemeinde gemeldet wurden, und wo dann in dringenden Fällen auch unter der Woche tagsüber ein paar verfügbare Einsatzkräfte „zusammengetrommelt“ wurden od. bei aufschiebbaren Tätigkeiten diese am Abend erledigt wurden.

Außerdem wurden vom Kommando die Alarmpläne überarbeitet und in zwei Schichten (von 06:00 bis 18:00 Uhr und von 18:00 bis 06:00 Uhr, sowie Arbeits- od. Sonn- u. Feiertage) abgeändert. Das bedeutet, dass in einem wirklichen Notfall (Brand, Verkehrsunfall mit Personenschaden, etc.) je nach Tageszeit und Alarmstufe mehr oder weniger benachbarte Feuerwehren automatisch mitalarmiert werden, damit keine Zeitverzögerung eintritt. Wenn die örtliche Feuerwehr sich dann einen Überblick über den Schadensfall gemacht hat, können von den Nachbarfeuerwehren eventuell manche bereits vor Eintreffen über Funk wieder zurückgerufen werden.

Dieses System hat sich beim Brand auf der Schwaig am 25. Jänner dieses Jahres bereits erstmals bewährt. Nach Alarmierung konnte die FF-Mönichkirchen mit **nur 5** Mann und dem neuen Tanklöschfahrzeug innerhalb kürzester Zeit ausrücken. Da dieser Tag jedoch ein Freitag war, befanden sich einige Kameraden bereits am Heimweg von der Arbeit und konnten rasch nachausrücken. Bis zum Eintreffen der ersten Nachbarfeuerwehren (Tauchen, Schauereg, Pinggau, Aspang und Mariensee) sind jedoch wertvolle **20 Minuten !!!!** vergangen.

Und das ist genau der Punkt der den verantwortlichen in der Feuerwehr Kopfzerbrechen bereitet und der auch die gesamte Bevölkerung zum Nachdenken anregen sollte. Das neue TLF-A-4000 hat sich schon einige male voll bewährt, aber es braucht auch **freiwillige** Menschen, die es bedienen können. Und in diesem Zusammenhang möchten wir vereinzelt Meinungen - wie „wozu brauchen wir eine Feuerwehr, wenn es brennt kommen eh die großen Wehren aus Aspang od. Pinggau“ oder noch schlimmer „laß` ma`s abbrennen, braucht man weniger wegräumen und es zahlt sowieso die Versicherung“ – auf das Schärfste zurückweisen. Was ist wenn Menschen bei einem Brand eingeschlossen sind? Können die 20 Minuten auf Rettung warten? Zahlt ein Menschenleben auch die Versicherung bzw. ist ein Menschenleben überhaupt durch Geld zu ersetzen? NEIN, auf keinen Fall. Und daher ist die örtliche Feuerwehr ein unverzichtbarer Bestandteil, gerade in einer Gemeinde wie Mönichkirchen, die aufgrund der Lage doch etwas weiter von Ballungszentren entfernt ist. Und die Feuerwehr braucht **Frauen, Männer und Jugendliche** die diese Ersthilfe und Einsatzbereitschaft aufrechterhalten können und wollen. Jeder hat irgendwann einmal einen freien Tag, Urlaub, Ferien, Teilzeit- od. Schichtarbeit und könnte daher gerade dann im Ort sein, wenn viele Andere nicht da sind. Und das könnten dann genau Diejenigen sein, welche die unbedingt notwendige Soforthilfe bis zum Eintreffen weiterer Einsatzkräfte leisten und überbrücken können.

Gehen Sie bitte in sich und überlegen Sie sich die Mitarbeit bei der Feuerwehr. Bei uns ist man ab dem 10. Lebensjahr (Feuerwehrjugend) bzw. ab dem 15. Lebensjahr als aktives Mitglied jederzeit gerne willkommen. Mit dem 65. Lebensjahr wird man in die „Reserve“ überstellt, was aber - wie man in der Praxis sieht - nicht bedeutet, dass man dann nicht mehr gebraucht wird bzw. wenn man sich noch fit fühlt, man nicht doch noch viele, viele Tätigkeiten in der Feuerwehr verrichten kann.

Der Jahresrückblick soll aber keinesfalls nur die Auflistung der Tätigkeiten sein, sondern muss unbedingt auch den **DANK** für all das, was die Bevölkerung, die Marktgemeinde Mönichkirchen und das Land NÖ im Jahr 2007 an finanzieller Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Mönichkirchen gewährt haben, zum Ausdruck bringen.

**Euro 82.904,00** vom NÖ-Landesfeuerwehrverband, **EURO 174.972,33** von der Marktgemeinde Mönichkirchen (mit Unterstützung des Landes NÖ) und **EURO 92.068,32** als Eigenleistung der FF-Mönichkirchen (davon rd. **EURO 19.000,00** !!!!! aus Spenden der Bevölkerung bei den Sammlungen im Sommer 2007 und der Einladung zum Feuerwehrball) haben die **schuldene** Anschaffung unseres neuen Tanklöschfahrzeuges möglich gemacht. Dafür ein aufrichtiges **DANKE !!!**

**Wir danken aber auch Allen,**

- die unsere Veranstaltungen – **Ball, Frühschoppen, Kirtag** und **Punschstand** – besucht haben
- die uns dabei als fleißige Helfer zur Seite stehen
- die uns Mehlspeisspenden, Tombolapreise, etc. zur Verfügung stellen
- und nicht zuletzt Allen, die **positive Stimmung für die Feuerwehr** machen und bereits Erreichtes bzw. noch zu Verwirklichendes als notwendig ansehen und damit auch befürworten.

Gleichzeitig möchten wir jedoch auch die **BITTE** aussprechen, auch im Jahr 2008 wieder zahlreich von unserem umfangreichen Veranstaltungsangebot Gebrauch zu machen bzw. freiwillige Helfer dafür einzuladen.

Hier der Jahresüberblick:

- 1) **27.04.2008**      **Fahrzeugsegnung TLF-A-4000**
- 2) **22.06.2008**      **Sommerfest**
- 3) **16.08.2008**      **Feuerlöscherüberprüfung**
- 4) **14.09.2008**      **Kirtags-Frühschoppen bzw. Tanz**
- 5) **Advent 2008**      **Punschstand**

Wir haben uns auch dieses Jahr bemüht, Ihnen bei unseren Veranstaltungen „TOP“-Musikgruppen präsentieren zu dürfen und für Sie ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen.

Durch Ihren zahlreichen Besuch leisten Sie ebenfalls einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufrechterhaltung der Ausrüstung und Einsatzbereitschaft unserer Feuerwehr.

### **WAS STEHT 2008 SONST NOCH AN ????**

**SCHUTZANZÜGE:** Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung wurde der Ankauf von 2 Insektenschutzanzügen beschlossen. Damit können wir ab sofort selbst Wespennester entfernen ohne dafür extra die FF-Aspang anfordern und bezahlen zu müssen.

**DIGITALFUNK:** Im Sommer soll Österreichweit ein neues Funksystem eingesetzt werden, welches die Kommunikation der verschiedenen Blaulichtorganisationen (Feuerwehr, Rettung, Polizei etc.) untereinander verbessern soll. Um dieses System nutzen zu können, sind neue Geräte (Digitalfunkgeräte etwas größer als ein Handy, aber viel kleiner als unsere alten, teilweise nicht mehr funktionstüchtigen Geräte) notwendig. Es wird daher der Austausch unserer derzeit 3 Fahrzeugfunkgeräte und 2 Handfunkgeräte erforderlich sein und einen nicht unwesentlichen finanziellen Aufwand darstellen.

**BAULICHE MASSNAHMEN:** Da wir unser neues Tanklöschfahrzeug nicht auf Dauer in einer fremden Unterkunft stehen lassen können bzw. dies bei jedem Einsatz doch relativ komplizierte Abläufe nach sich zieht, werden bauliche Maßnahmen im heurigen Jahr den Einsatz und die Mithilfe jedes einzelnen Feuerwehrmitgliedes unumgänglich machen. Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle der Familie Leopold Plank, welche uns unentgeltlich einen Teil der Maschinenhalle als Übergangslösung zur Verfügung gestellt hat. Schließlich hängt das Fahrzeug rund um die Uhr am Stromnetz, damit die Akkus der Handscheinwerfer, Funkgeräte, die Fahrzeugbatterie und die Batterie des Notstromaggregates ständig einer Ladekontrolle unterzogen sind.

**AUS- und WEITERBILDUNG, ÜBUNGEN:** Zahlreiche Kameraden haben wieder ihr Interesse an Kursen und Schulungen, teils im Bezirk, teils in der Landesfeuerwehrschule in Tulln bekundet und sind auch dazu angemeldet worden. Die Übungen der FF-Mönichkirchen werden nicht nur mehr an Samstagen sondern auch unter der Woche (abends) durchgeführt. Man muss auch bei den Übungen mit der Situation des Personalmangels umgehen lernen, da man nicht immer davon ausgehen kann, 15 – 25 Mann wie am Wochenende zur Verfügung zu haben. Dabei wird natürlich der Umgang mit dem neuen Fahrzeug und den nun vorhandenen technischen Geräten im Mittelpunkt stehen. Aber wir werden auch das Szenario, dass einmal kein „C“-Fahrer da ist, und mit dem Kleinlöschfahrzeug das Auslangen gefunden werden muss, üben.

Abschließend gesagt wird das Jahr 2008 wieder eine Herausforderung sowohl für das Kommando, den Führungsstab, als auch für jedes einzelne Feuerwehrmitglied bis zur Feuerwehrjugend. Denn nur wenn „ALT“ und „JUNG“ gemeinsam an einem Strang und noch dazu in die gleiche Richtung ziehen, sind wir stark, und können jede an uns gestellte Aufgabe im Interesse und zum Wohle der Bevölkerung unseres Ortes erfüllen.

Die wichtigsten Feuerwehr-Telefonnummern dürfen wir Ihnen hier nochmals zusammenfassen:

**NOTRUF 122** (Feuer, Unfall, Gefahr für Mensch und Tier, Hab und Gut)

**Überall, wo keine Gefahr im Verzug ist wählen Sie Bitte eine der folgenden Nummern:**

- 0664/2533305 Kommandant OBI Martin Heissenberger
- 0664/3109419 Stellvertreter BI Christoph Schneeweiß
- 0664/8399074 Verwalter V Christian Reithofer
- 0664/1262401 Schriftführer VM Johann Lechner
- 0664/4163097 Zugs-Kdt. BM Reinhold Stangl
- 0664/3603121 LM PLANK Leopold
- 20925 Marktgemeinde Mönichkirchen

Hier kann Ihnen rasch und punktgenau - ohne die ganze Ortschaft durch eine möglicherweise unnötige Sirenen-Alarmierung in Aufregung zu versetzen - die notwendige Hilfe durch eine „STILLE ALARMIERUNG“ organisiert werden.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für ein unfall- und schadenfreies Jahr zeichnet

Ihr/Euer Feuerwehrkommandant  
Martin HEISSENBERGER, OBI

erstellt in Eigenregie, für den Inhalt verantwortlich: FF-Mönichkirchen, OBI Martin HEISSENBERGER  
- Ausgabe 1/2008

Druck, Vervielfältigung und Verteilung : Marktgemeinde  
Mönichkirchen

# Veranstaltungskalender 2008

## Veranstaltungskalender 2008

JÄNNER			
Di	01.01.2008	16:00	Neujahrsdisco - Feuerwerk der Bergrettung, Parkplatz Sonnenbahn
Di	01.01.2008		Ausklang nach dem Feuerwerk, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa	05.01.2008	10:00	WSC Mönichkirchen - RAIKA BAUMIT UNIQA Kindercup Riesentorlauf, 1 Durchgang
Sa	05.01.2008	20:00	Feuerwehrball FF Mönichkirchen, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger, "ECHT AUSTRIA"
So	06.01.2008	10:00	WSC Mönichkirchen - ASVO NÖ Pokal Riesentorlauf, 1 Durchgang
Sa	12.01.2008	21:00	Pfarrkränzchen, Pfarrsaal - Pfarre Mönichkirchen, "Just 4 fun"
Sa	19.01.2008	20:00	Feuerwehrkränzchen, FF-Schaueregg
Fr	25.01.2008	15:00	Kindermaskenball, Rasthaus Dreiländerblick Müllner-Rehberger
FEBRUAR			
Sa	02.02.2008	14:00	WSC Mönichkirchen - Vereinsmeisterschaft Mönichkirchen, 1 Durchgang
Di	05.02.2008	14:30	Maskenumzug der MG Mönichkirchen, alter Liftparkplatz
Di	05.02.2008		Faschingdienstag, Ausklang mit Musik GH Müllner-Rehberger
Fr-So	08.-10.02.2008		Fischtage im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa-So	16.-17.02.2008		Fischtage im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Se-So	23.-24.02.2008		Fischtage im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
MÄRZ			
Mo-Do	03.-06.03.2008	Mo-Do	Alpine Bundesmeisterschaft der Schulen, WSC Mönichkirchen, Schwaig
Mi	05.03.2008	Nachmittag	Familienchirren, Schischule Seiser, Schwaig
So	09.03.2008	08:00 - 14:00	NÖ Landtagswahl, Pfarrhof
Sa	15.03.2008	13:00	Freischnapsen, Cafe Kernstockhaus, FC-Mönichkirchen
Fr-Mo	21.-24.03.2008		Osterschmankerl im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa	22.03.2008		Osterfeuer, Sportanlage, FC Mönichkirchen
APRIL			
So	20.04.2008	10:30	Hl. Messe und Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeuges beim FF Haus, FF Tauchen
Fr	25.04.2008	08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00	Spernmüllaktion nur in Mönichkirchen
Sa	26.04.2008	08:00 - 12:00	Spernmüllaktion Mönichkirchen und Tauchan
So	27.04.2008	08:30	Fahrzeugsegnung des neuen TLF-A-4000 I der FF Mönichkirchen, Umrahmung Musikverein Mönichkirchen
Sa	30.04.2008		Maibaum aufstellen - Sportanlage, FC Mönichkirchen
MAI			
Do	01.05.2008		Wandertag des DEV Mönichkirchen
Fr	02.05.2008	09:00 - 11:00	Sondermüllsammlung beim Gemeindeparkplatz
So	04.05.2008	09:30	Firmung, Pfarrkirche - Pfarre Mönichkirchen
Sa-Mo	10.-12.05.2008		Die besten Steaks zu Pfingsten, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa	17.05.2008		MTB-Cross 20 Jahre Geschichte, Schischule Seiser und DEV Mönichkirchen
So	18.05.2008	09:30	Erstkommunion, Pfarrkirche - Pfarre Mönichkirchen
JUNI			
Sa/So	07.-08.06.2008		Sommerfest FF Schaueregg, Feuerwehrhalle Schaueregg
Sa	14.06.2008	15:00	Kindertheater "Im Auge des Zeichners" im Alpenrasthaus Lang, Verein "Waxel"
Sa-So	14.-15.06.2008		Schweigen Reigen, Barghütten im Wechselgebiet, Motto: singen - tanzen - spielen - wandern
So	15.06.2008	ab 10:00 Uhr	Oltimerallye, Bgld. Oltimerclub, Sonderprüfung Mönichkirchen, beim Gemeindeamt
Sa	21.06.2008		Sonnwendfeier auf der Litwiese, DEV-Mönichkirchen
So	22.06.2008	09:30	Sommerfest beim Feuerwehrhaus, FF-Mönichkirchen; Musik "GRIASS DI"
JULI			
So	06.07.2008	09:30	Gedenkmesse und Frühschoppen des ÖKB, Pfarrsaal
Sa	19.07.2008	21:00	Sommerfest der FF-Tauchen in der Wechsellandhalle
So	20.07.2008	10:30	Hl. Messe, anschl. Frühschoppen der FF-Tauchen in der Wechsellandhalle
So	27.07.2008	13:00	"Tag des Sports" auf der Sportanlage Mönichkirchen, FC-Mönichkirchen
AUGUST			
So	03.08.2008	11:00	Hoffest mit Pferdeschau, Fam. Reithofer - Unterhöfen 48
Fr-So	01.-03.08.2008	ganztägig	Gratis Hupfburg mit Kinderattraktionen, Familienoase Alpengasthof Enzian
	08.-17.08.2008		Mönichkirchner XXL - Eventtage
So	10.08.2008	ab 10:00	Frühschoppen im Steirer-Hof Steirer-Stüberl Pfeffer
	Mitte August	19:30	Wildganslesung, Hotel Thier
Fr	15.08.2008		Rockymountinfestival, WPM Jugendverein Mönichkirchen
Sa	16.08.2008	08:00-12:00	Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus, FF-Mönichkirchen
Fr-So	17.-22.08.2008		Lern- und Spielcamp Familienoase Alpengasthof Enzian
Do-Fr	28.-29.08.2008		Kinder Tennisturnier, Tennisplatz, Fam. Seiser
Sa-So	30.-31.08.2008		Sportlerfest 25 Jahre FC Mönichkirchen
SEPTEMBER			
	09.2008	an allen Wochenenden	Das Beste vom Kürbis im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
So	14.09.2008	09:30	Festgottesdienst Pfarrkirche anschließend Kirtag & Frühschoppen beim FF-Haus der FF Mönichkirchen mit den "Hiatamadln"
Sa-So	20.-21.09.2008		Kürbis und Sturm im Sonnenhof Hechtl
So	21.09.2008	09:30	Erntedank und Pfarrfest, Kirche und Pfarrhof
So	28.09.2008	10:00	Hl. Messe, anschl. Frühschoppen der FF-Tauchen in der Wechsellandhalle
OKTOBER			
So	12.10.2008	10:30	Sturm & Kastanien, Frühschoppen der Bergrettung Mönichkirchen, Pfarrsaal
Sa - So	18.-26.10.2008		Wildbratwoche, Barghotel Oberbauer
So	26.10.2008	09:00	Wandertag, DEV Mönichkirchen
Fr	31.10.2008	17:30	4. Kinderhalloweenfest, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
NOVEMBER			
Fr-So	07.-09.11.2008		Ganslessen im GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa	15.11.2008	19:00	13. Bockbieranstich, GH Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Sa	22.11.2008	20:00	Sportlerkränzchen des FC Mönichkirchen im Pfarrsaal
Sa	29.11.2008	16:00	Punschstand der FF, am Gemeindeparkplatz
DEZEMBER			
ab	01.12.2008		Eislaufen, Gasthaus Dreiländerblick Müllner-Rehberger
Fr	05.12.2008	16:30	Nikolausfeier, Gemeindeplatz - Kirche, DEV Mönichkirchen
Sa	06.12.2008	16:00	Punschstand der FF, am Gemeindeparkplatz
So	07.12.2008	16:00	Punschstand der FF, am Gemeindeparkplatz
So	07.12.2008	15:00	Advent in Mönichkirchen, Musikverein Mönichkirchen, Pfarrsaal
Fr	12.12.2008	15:00	Seniorenweihnachtsfeier des DEV, Brettlbar Gasthaus Lang
Sa	13.12.2008	16:00	Punschstand der FF, am Gemeindeparkplatz
Sa	20.12.2008	16:00	Punschstand der FF, am Gemeindeparkplatz
So	21.12.2008	16:00	Advent im Sonnenhof Hechtl

Änderungen vorbehalten. Erscheint bei Bedarf. Wollen Sie als Veranstalter in den Kalender aufgenommen werden, wenden Sie sich an die: "Marktgemeinde Mönichkirchen"